

Renate Gröpel:

Wohnungsmodernisierung zur Energieeinsparung kann günstig finanziert werden

„Haus- und Wohnungseigentümer können für Modernisierung, die Energieeinsparung zur Folge hat, zinsgünstige Darlehen erhalten. Die Abwicklung dieses neuen Gebäude-Sanierungsprogrammes der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) wurde der Investitionsbank übertragen. Das hat der Finanzausschuss heute beschlossen“, teilt die wohnungsbaupolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Renate Gröpel, mit.

Das Programm greift für Gebäude, die vor 1977 errichtet wurden. Ziel ist es, Energie zu sparen und dadurch die CO₂-Emissionen zu senken. Da die Mittel aus dem Gebäude-Sanierungsprogramm der KfW mit Mitteln aus dem sozialen Wohnungsbauprogramm des Landes verzahnt werden, ist auch für Mietwohnungen des sozialen Wohnungsbaus eine günstige Finanzierung von Modernisierungen möglich. Die Darlehen müssen bei der I-Bank beantragt werden; bei der Vergabe gilt: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. (SIB)